

dataport



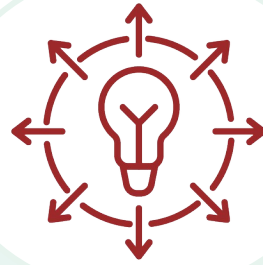
Der Aufbau einer digital souveränen Cloud-Umgebung bei Dataport

Dr. Johann Bizer
Vorstandsvorsitzender
Dataport

Digitale Souveränität - Die Hybridstrategie von Dataport



Verhandeln



Alternativen schaffen



Kooperation

Die Verwaltung braucht digital souveräne Cloud-Services

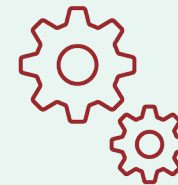
- Kommerzielle Clouds gibt es derzeit von US-amerikanischen Hyperscalern (AWS, Google, MS) sowie von nationalen Cloud-Service-Anbietern (IONOS, PlusServer, Stackit)
- Voraussetzung für die Nutzung dieser Angebote ist der Nachweis der Anforderungen der digitalen Souveränität.



IT-Grundschutz / C5
für einzelne
Services

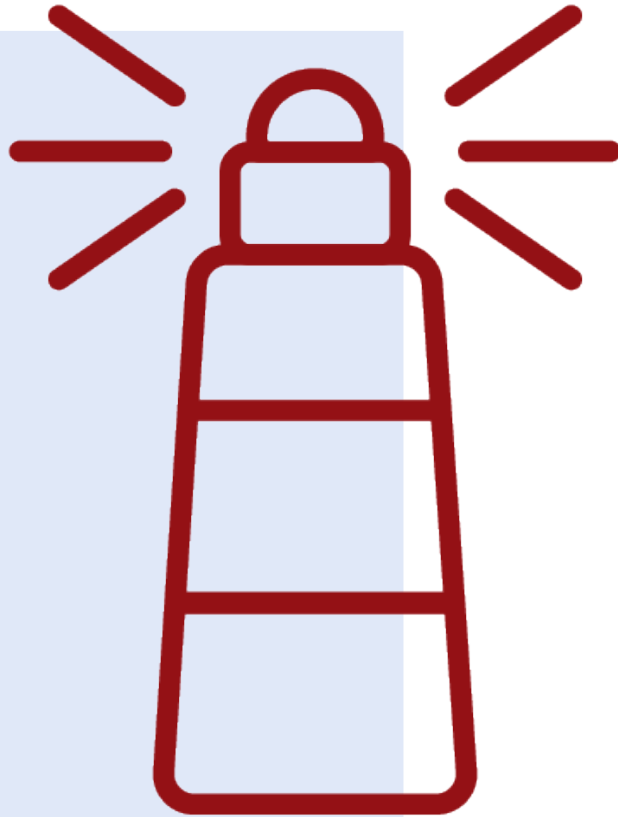


Erfüllen der
Datenschutz-
anforderungen



Management des
Abschaltrisikos

Dataport stellt sich auf für die Cloud



Dataport stellt sich dafür auf, Cloud-Services für die Verwaltung bereitzustellen, und schafft damit eine digital souveräne Alternative.

- _ Cloudifizierung des Rechenzentrums
- _ Betrieb und Vermittlung von Cloud-Angeboten
- _ Beratung

Dataport engagiert sich beim Aufbau der Deutschen VerwaltungscLOUD (DVC)

- _ Cloud-Service-Portal (MVP)
- _ Software-Lieferant
- _ Cloud-Integrator
- _ Cloud-Provider: Cloud-Standort der MulticLOUD DVC



Open Source als Werkzeug zur Stärkung der digitalen Souveränität

- Damit die Verwaltung Open-Source-Software sinnvoll nutzen kann, benötigt sie entsprechende Supportleistungen.
- Dataport bietet bereits zwei Open-Source-Lösungen in der Cloud an:
 - dPhoenixSuite
 - dBildungscldoud
- Darüber hinaus wird Dataport große Teile des Sovereign Cloud Stack einsetzen.



dataport.de

